



GESCHÄFTSBERICHT

der Montafon Tourismus GmbH

Tourismusjahr November 2020 bis Oktober 2021

HINWEIS

Das Tourismusjahr 2020/21 war zur Gänze von der Corona-Pandemie betroffen. Dabei handelt es sich um die größte Tourismuskrise seit über 80 Jahren. Sie bescherte dem Montafon die stärksten Rückgänge bei fast allen Parametern. Zum besseren Vergleich wurden bei einigen Parametern die Zahlen aus den Vorjahren zum Vergleich eingefügt.



Echte Berge. Echt erleben.



6.400 Euro Wertschöpfung

Die Gäste gaben im Montafon pro Tag (ohne Anreise) im Sommer durchschnittlich 132 EUR aus. Da im Corona-Winter kaum reguläre Nächtigungen stattfanden, wird lediglich die Sommerzahl berücksichtigt.

Bei 794.819 Nächtigungen im Tourismusjahr 2020/21 sind das 6.400 EUR pro Montafoner Einwohnerin und Einwohner.

Dazu im Vergleich: Im Geschäftsjahr 2018/19, also vor der Corona-Pandemie, lag die Wertschöpfung bei 18.446,61 Euro pro Montafoner Einwohnerin und Einwohner.



1.530 gemeldete Betriebe

Im Montafon waren am 1.10.2021 1.530 Betriebe gemeldet. Den größten Anteil machen Ferienwohnungen mit 82,40 Prozent aus.



1.411 Beschäftigte

Der Tourismus ist einer der wichtigsten Wirtschaftsfaktoren im Montafon. 1.411 Personen waren in den gewerblichen Tourismusbetrieben beschäftigt. Diese Zahl berücksichtigt jedoch nicht den privaten Sektor, der einen wesentlichen Teil der Tourismusbetriebe (vor allem Ferienwohnungen) ausmacht. In ganz Vorarlberg waren es sogar fast 12.737 Personen.

794.819

Nächtigungen

Auf insgesamt 794.819 Nächtigungen kamen die Montafoner Beherbergungsbetriebe im Tourismusjahr 2020/21. Das ist aufgrund der Corona-Pandemie ein starker Rückgang von 52,27 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Im Winter wurden 11.201 Nächtigungen verzeichnet, im Sommer 783.618. In der Wintersaison ist das ein Minus von 98,92 Prozent, im Sommer ein Plus von 24,74 Prozent. Vor zehn Jahren waren es in Summe 1.911.416 Nächtigungen und im Geschäftsjahr 2018/19 waren es insgesamt 2.026.175 Nächtigungen.



Nächtigungen

783.618

11.201

Sommer
Winter



Gästebetten

21.114

19.774



Ankünfte

WINTER ❄️ 150
SOMMER ☀️ 14.157

70
11.033

64
31.475

13
5.043

194
20.091

926
37.879

44
1.750

118
25.236

1
7.169

754
32.152

187
16.509



Ankünfte

205.014

484.393

426.120

375.971



Nächtigungen

661 ❄️ WINTER
61.951 ☀️ SOMMER

334
65.585

276
132.952

73
26.158

713
45.412

3.917
150.905

68
5.382

725
126.753

6
36.047

2.665
93.487

1.763
18.986



Nächtigungen

794.819

2.086.128

1.911.416

1.870.189

2021

2016

2011

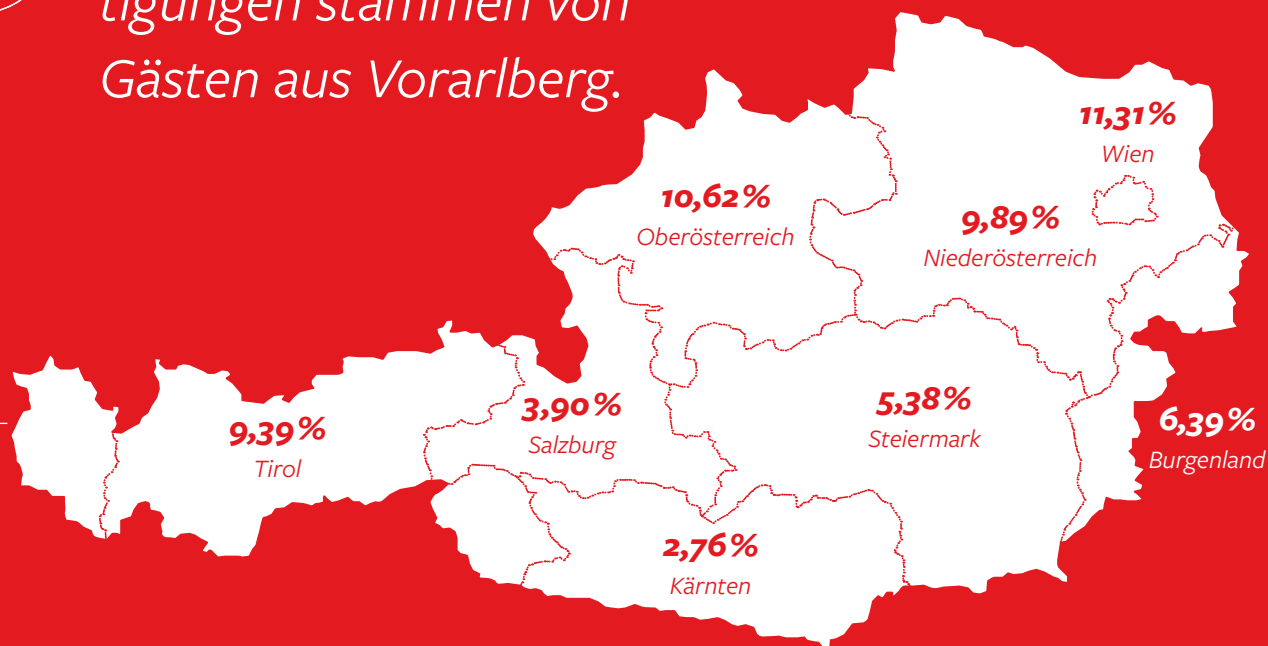
2006

Ankünfte nach Nationen

Deutschland	1.	113.652
Österreich	2.	33.667
Schweiz / FL	3.	28.631
Niederlande	4.	17.902
Belgien	5.	3.363
Frankreich	6.	2.620
Italien	7.	814
Tschechische Rep.	8.	636
Polen	9.	548
Luxemburg	10.	413
Dänemark	11.	260
USA / Kanada	12.	192
Großbritannien	13.	122
Schweden	14.	61
sonstige Nationen	-	2.133



40,36 Prozent der österreichischen Nächtigungen stammen von Gästen aus Vorarlberg.



457.809

Nächtigungen aus Deutschland

Auf dem ersten Platz bei den Nächtigungszahlen sind die Gäste aus Deutschland: Coronabedingt waren es im Winter nur 2.106 und 455.703 Nächtigungen von deutschen Gästen im Sommer. Mit 214 Nächtigungen im Winter und 99.954 im Sommer liegen die Niederlande, erstmalig coronabedingt vor der Schweiz, auf Rang zwei, was insgesamt fast 15 Prozent aller Nächtigungen ausmacht. Die Gäste aus der Schweiz und Liechtenstein machen ebenfalls rund 14 Prozent aller Gäste im Montafon aus.



5 Zielmärkte



Für die direkte Ansprache der Zielgruppen hat Montafon Tourismus im Rahmen der Markenstrategie fünf Zielmärkte in den Ländern ausgewiesen, deren Bewohnerinnen und Bewohner am besten der Zielgruppe entsprechen: Sie verbringen gerne Zeit in den Bergen und haben eine Vorliebe für Wintersport, verfügen über eine entsprechende Kaufkraft und können leicht anreisen. Der größte Zielmarkt ist unser Nachbarland Deutschland mit den Bundesländern Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Hamburg, Berlin, Bayern, Rheinland-Pfalz und Sachsen. Auf dem zweiten Platz liegt die Schweiz mit Schwerpunkt auf die Deutschschweiz. Danach folgen die Benelux-Staaten Niederlande, Belgien und Luxemburg. Auf Rang vier ist Österreich mit dem Fokus auf Salzburg, Oberösterreich, Niederösterreich, Wien und Burgenland. Und auf Platz fünf folgt Frankreich mit dem Fokus auf das Elsass.*Siehe auch Besucherzahlen der Webseite.

3,87 Tage



Aufenthaltsdauer

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer im vergangenen Sommer im Montafon betrug 3,87 Tage. Der Trend geht weiter in Richtung kürzere Aufenthaltsdauer. Im Sommer vor 20 Jahren waren die Gäste durchschnittlich noch 5,08 Tage im Tal. Spitzenreiter im Montafon im vergangenen Sommer war Gargellen: Hier blieben die Gäste im Durchschnitt 5,94 Tage.

205.014

Gäste



Von 1.11.2020 bis 31.10.2021 reisten insgesamt 205.014 Gäste ins Montafon. Das sind coronabedingt 46,65 Prozent weniger als im Vorjahr. Aufgrund des anhaltenden Lockdowns und der Reise- warnungen der benachbarten Länder waren es im Winter nur 2.520 Gäste, im Sommer glücklicher- weise wieder 202.494. Im Vergleich: Vor zehn Jah- ren waren es noch 426.120 Ankünfte und vor fünf Jahren reisten 484.393 Gäste ins Montafon.

212











Stammgästeehrungen

Im Vergleich: 2019/20 waren es 321 Stammgäste- ehrungen.

Ø Aufenthaltsdauer

Vollbelegstage

 4 Stern	3,67 Tage	85,89 Tage
 3 Stern	3,71 Tage	55,66 Tage
 1 2 Stern	3,10 Tage	31,05 Tage
 Gew. Ferien- wohnung	5,85 Tage	42,67 Tage
 Privat	5,56 Tage	19,67Tage
 Private Ferien- wohnung	6,57 Tage	28,29 Tage
 Camping	3,94 Tage	12,57 Tage
 Restl. Betriebe	1,34 Tag	60,67 Tage

Ø Aufenthaltsdauer

nach Orten

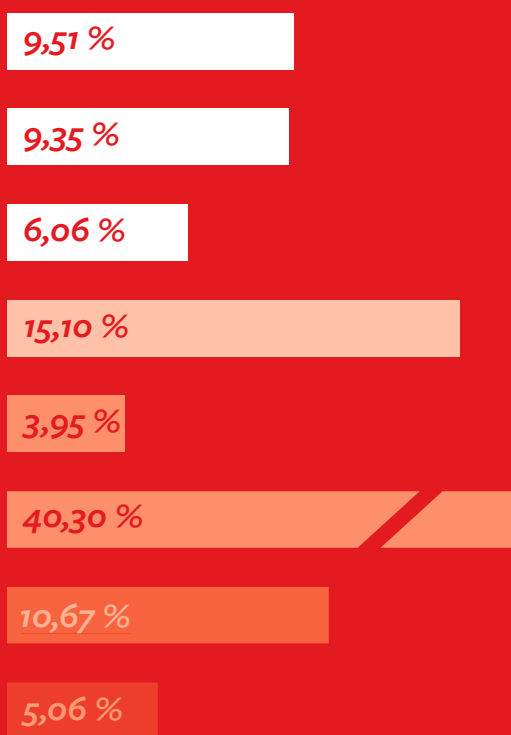


Winter 2020/21

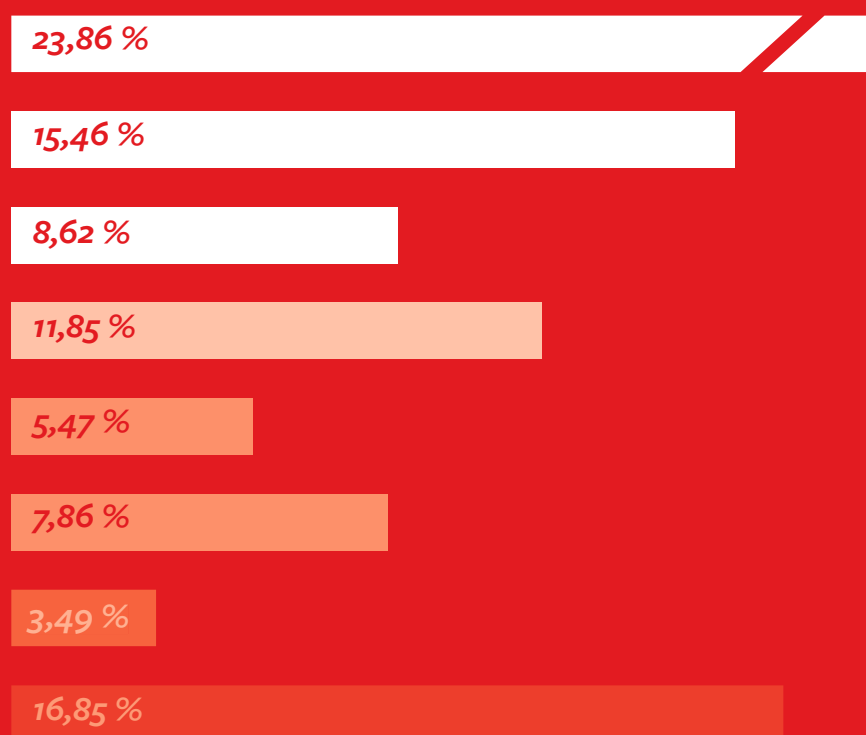
Sommer 2021

	Nov	Dez	Jän	Feb	März	April	Gesamt	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Gesamt
Bartholomäberg	11,42	2,67	5,50	2,25	2,97	9,23	4,41	3,95	3,76	4,42	5,63	4,18	3,39	4,38
Gargellen	7,00	8,00	0,00	3,00	5,06	5,00	4,77	4,06	4,22	5,66	6,64	5,74	5,77	5,94
Gaschurn	7,00	10,00	4,00	3,80	2,73	2,00	4,31	2,81	3,42	4,31	5,21	3,71	3,15	4,22
Gortipohl	6,33	0,00	7,00	15,00	0,00	3,00	5,62	4,44	4,31	5,09	5,98	5,10	3,77	5,19
Partenen	6,25	1,67	2,33	2,00	4,47	2,50	3,68	7,70	2,77	2,09	2,22	2,26	2,92	2,26
Schruns	4,41	4,72	4,69	3,77	3,94	4,24	4,23	3,42	3,55	4,26	4,73	3,75	3,13	3,98
St. Anton i. M.	1,00	1,25	1,20	1,50	1,52	2,13	1,55	1,65	2,08	2,91	3,85	2,72	2,48	3,08
St. Gallenkirch	0,00	9,52	12,50	2,00	2,19	0,00	6,14	3,61	3,93	4,76	6,31	4,64	3,68	5,02
Silbertal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,14	4,59	5,00	5,35	5,36	4,46	5,03
Tschagguns	9,43	6,18	2,46	2,84	2,12	3,15	3,53	3,31	2,69	2,74	3,28	2,61	2,90	2,91
Vandans	8,78	10,06	7,79	10,25	8,55	10,65	9,43	4,80	3,64	2,36	2,37	1,94	2,36	2,36
Montafon	6,88	6,17	4,43	3,62	3,39	4,56	4,44	3,53	3,48	3,80	4,48	3,51	3,32	3,87

Bettenkapazität



Bettenauslastung

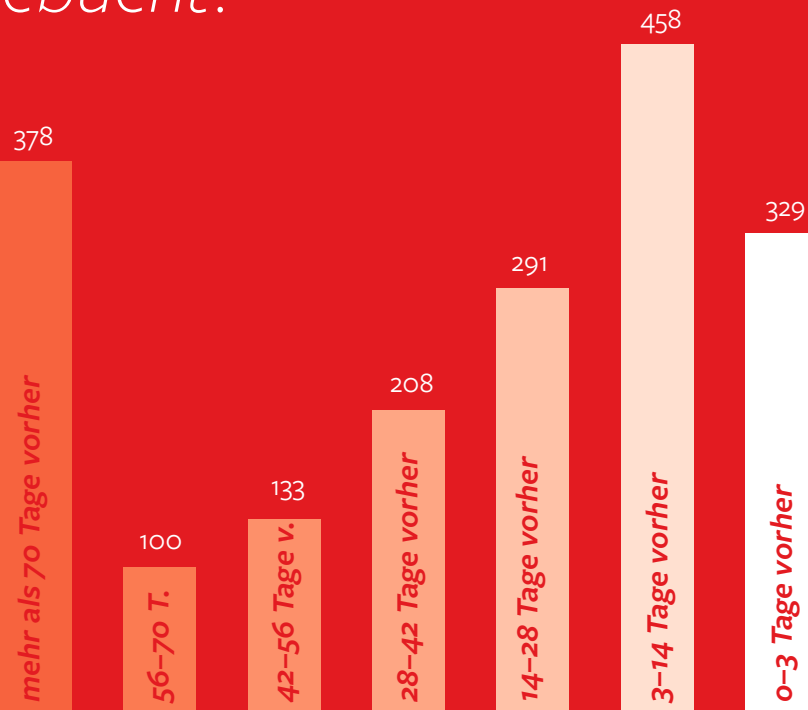


Buchungsverhalten



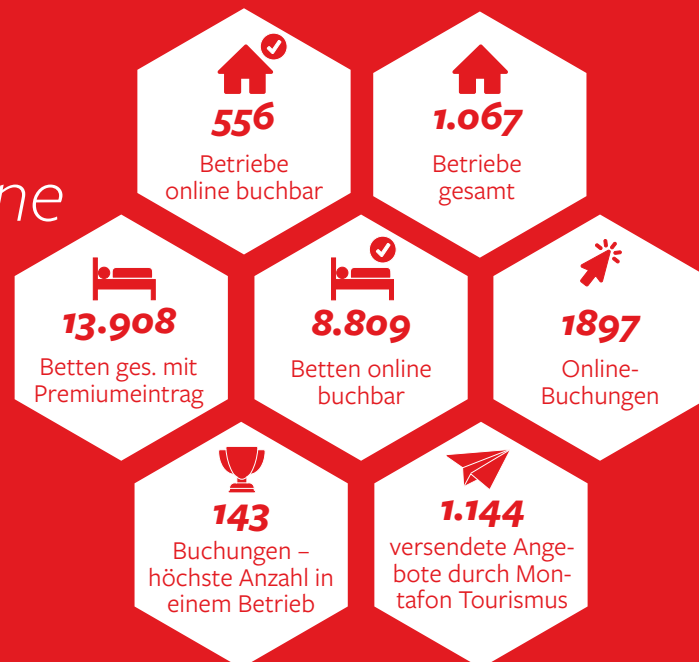
Wann wird gebucht?

Zunehmend mehr Gäste fahren spontan in den Urlaub. Knapp 200 Personen haben frühestens einen Monat vor Urlaubsantritt über Montafon Tourismus gebucht. 329 sogar erst maximal drei Tage vor Reiseantritt. Demgegenüber buchten 378 Gäste mehr als 70 Tage im Voraus.



556

Betriebe online buchbar



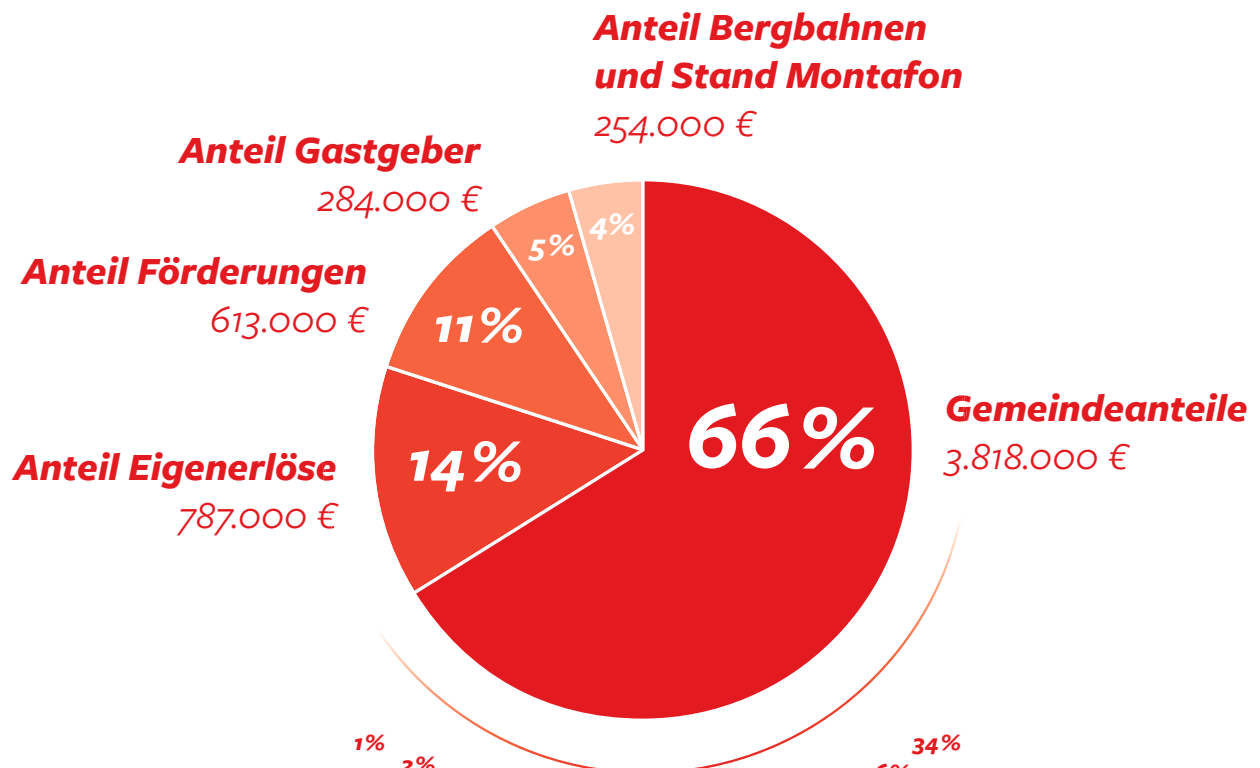
5 Tourismusinformationen

Fünf Tourismusinformationen stehen den Gästen sowie Gastgeberinnen und Gastgebern in Schruns, St. Gallenkirch, Gaschurn, Gargellen und Partenen zur Verfügung: 37.467 Gäste und 3.985 Gastgeberinnen und Gastgeber nutzten das Angebot.

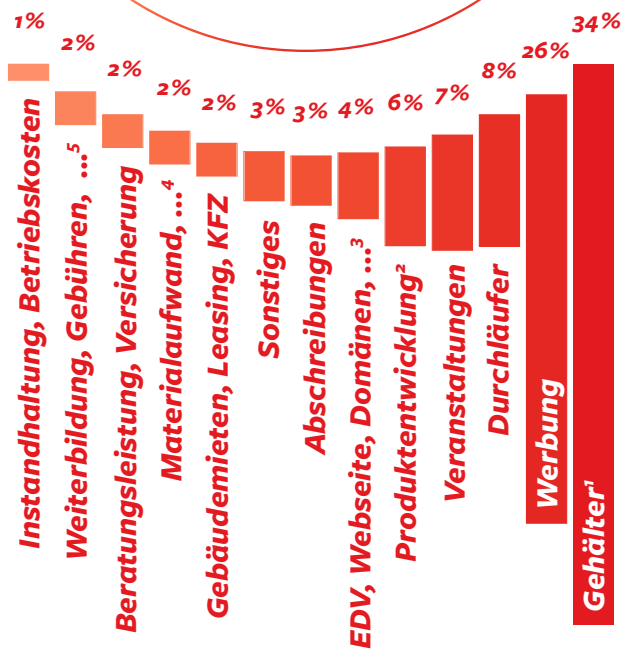
5.756.000 €

Jahresbudget

Das Jahresbudget für das Geschäftsjahr 2020/21 wurde coronabedingt um zehn Prozent reduziert und belief sich auf 5.756.000 Euro.



Verwendung des Budgets



¹ Gehälter, inkl. gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand

² Produktentwicklung, on- und offline Kartenmaterial

³ EDV, Webseiten, Domänen, Lizenzen

⁴ Materialaufwand, Büroaufwand, Telefon, Porto, Internet

⁵ Weiterbildung, Gebühren, Transport, Spesen und Reisekosten

Tourismusbeirat

Im Tourismusbeirat sind alle Gesellschaftergruppen des Tals vertreten, welche sich zweimal im Jahr zusammen treffen. Dort werden die Mitglieder über wichtige Entwicklungen informiert. Ebenso tauschen sich die verschiedenen Interessensgruppen über diverse Themen aus. Zusätzlich wurden noch Arbeitsgruppen gebildet, die sich beispielsweise mit den Themen Infrastruktur oder Ganzjahrestourismus beschäftigen.



4 Montafoner Bergbahngesellschaften

Peter Marko **Silvretta Montafon**
Judith Grass **GSL Tourismus**

Thomas Lerch **Gargellner Bergbahnen**
Jürgen Zudrell **Montafoner Kristbergbahn**



8 Tourismusgemeinden

Herbert Bitschnau **Tschagguns**
Jürgen Kuster **Schruns**
Florian Küng **Vandans**
Josef Lechthaler **St. Gallenkirch**

Helmut Pechhacker **St. Anton i. M.**
Daniel Sandrell **Gaschurn**
Martin Vallaster **Bartholomäberg**
Thomas Zudrell **Silbortal**



Stand Montafon



2 Wirtschaft Montafon Mitglieder

Tobias Stergiotis **Wirtschaft Montafon**
Christian Zver **Wirtschaft Montafon**



15 Montafoner GastgeberInnen-Vertreter

Ulrike Bitschnau **Ferienwohnung Bitschnau Ulrike**
Daniel Dönz **Chalets Montafon**
Markus Felbermayer **Felbermayer Hotel & AlpineSpa-Montafon**
Daniel Fritz **Sport- & Vitalhotel Bachmann**
Yvonne Grabher-Agueci **Sporthotel Grandau**
Manuela Kogoj **Haus Berta**
Heike Ladurner-Strolz **Hotel Zimba**

Christoph Metzler **BergSPA & Hotel Zamangspitze**
Marion Netzer **Hotel Vitalquelle Montafon**
Romy Pichler **Gauahof**
Patrick Rösler **Haus Silberberg**
Gertrud Tschohl **Genießerhotel Montafoner Hof**
Oliver Tschofen **Ferienhäuser Tschofen Garfrescha**
Andreas Zudrell **Hotel Fernblick Montafon**
Jürgen Zudrell **Panoramagasthof Kristberg**



Montafon Tourismus

Manuel Bitschnau **Geschäftsführer**
Roland Fritsch **Bereichsleitung (Er)Lebensraummanagement**
Michael Junginger **Bereichsleitung Marketing und Kommunikation**

Karin Sattler **Bereichsleitung Events**
Evi Stohs **Bereichsleitung Kundenservice**

Aufsichtsrat

Vertreten im Aufsichtsrat sind die zwei nächstgrößten Gemeinden, zwei Vertreter der restlichen sechs Tourismusgemeinden, je ein Vertreter der gewerblichen und privaten Gastgeberinnen und Gastgeber sowie eine Vertreterin der Bergbahnen.



- Heike Ladurner-Strolz (**Vorsitzende**)
- Bgm. Josef Lechthaler (**Stellvertreter**)
- Bgm. Daniel Sandrell
- Andreas Zudrell
- Jürgen Zudrell
- Dr. Patrick Rösler
- Judith Grass, MA

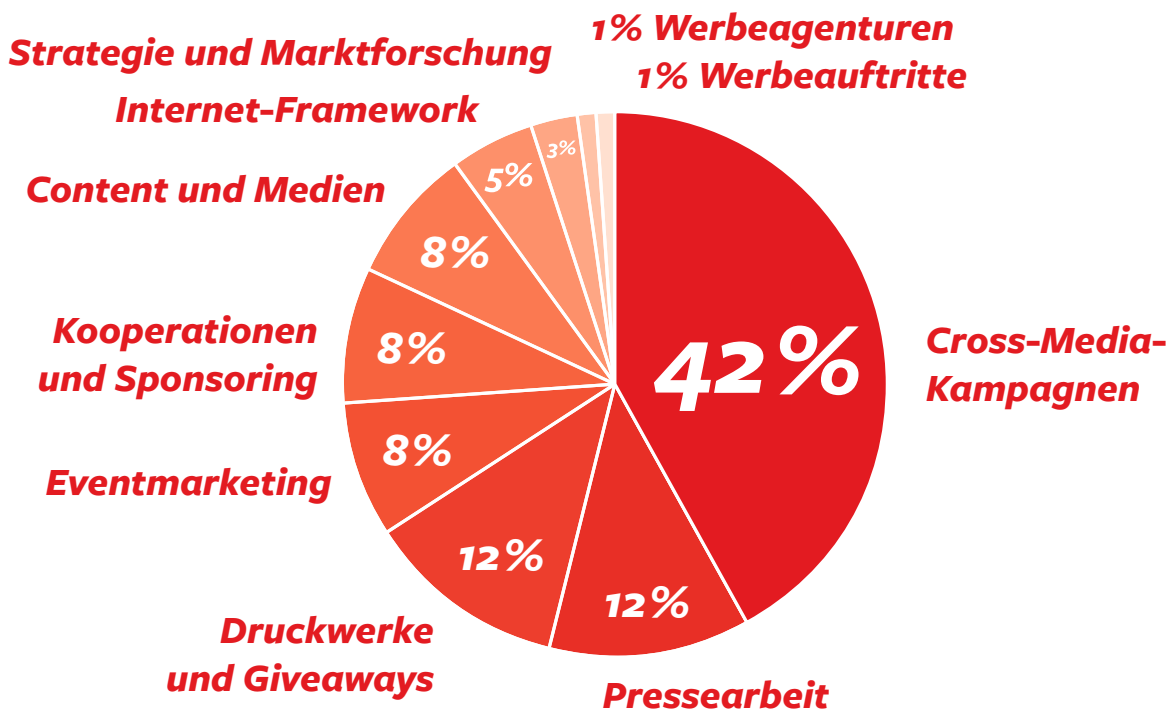
Gesellschafter

Die acht Tourismusorte, alle vier Bergbahngesellschaften, der Stand Montafon und neu die Wirtschaft Montafon, Sektion Tourismus, sind die Gesellschafter von Montafon Tourismus.



1.531.000 €

Marketingbudget





Das BergePLUS Programm bietet Gästen und Einheimischen im Sommer und Winter tägliche Abenteuer. Über 220 Partnerbetriebe im Montafon sind schon Teil des BergePLUS Programms. Rund $\frac{3}{4}$ der Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren Gäste aus BergePLUS Partnerbetrieben. Sie erhalten 50 Prozent Nachlass auf das BergePLUS PREMIUM Programm und können kostenlos an dem BergePLUS BASIS Programm teilnehmen. Insgesamt konnten 3.982 Teilnehmerinnen und Teilnehmer für das BergePLUS Programm begeistert werden. **Im Winter 2020/21 wurde aufgrund der Corona-Pandemie kein BergePLUS Programm angeboten, im Sommer wurde nur das BergePLUS BASIS Programm angeboten.**

Sommer 2021



Meistbesuchte Tour



1.923 Teilnehmerinnen und Teilnehmer



Auf Panoramawegen unterwegs mit Lamas (373)



1.598 Teilnehmerinnen und Teilnehmer



Klettersteig Röbischlucht (629)



461 Teilnehmerinnen und Teilnehmer



Mit dem E-MTB auf Maisäßtour in Tschagguns (67)

688 Touren



Insgesamt sind 688 Touren von Montafon Tourismus online abrufbar. Die Touren wurden 1.217.345 Mal über die Montafon App (99.359 Mal!), das Montafon Tourenportal und über andere Webportale wie Bergfex oder Outdooractive abgefragt und 47.516 Mal heruntergeladen. Am meisten angeklickt wurden die Touren „Alpgues Rundweg“, „Schmugglerweg“ und „Golmer Seenweg“. Die Montafon App, die Wissenswertes für jede Jahreszeit rund um Aktivitäten im Montafon liefert, wurde 11.450 Mal downloaded.

Sportlerfamilie Montafon

Montafon Tourismus unterstützt seit einigen Jahren Profi- und Nachwuchssportler finanziell. Die Sportlerfamilie zählt ca. 30 Sportlerinnen und Sportler. Ein Vorzeigethlet ist Alessandro Hämmerle – er war im letzten Geschäftsjahr Gesamtweltcup-sieger im Snowboardcross 2018/19, 2019/20 und 2020/21.

54 Mitarbeitende

Im Team von Montafon Tourismus sind insgesamt 54 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz. 31 Personen arbeiten Vollzeit, 17 in Teilzeit und sechs befinden sich in Karenz. Die Mitarbeiterinnen in der Servicezentrale haben 9.707 Telefonate entgegengenommen. 10.884 E-Mail-Anfragen, die über das Customer-Relationship-Management-System „Wilken“ eingegangen sind, wurden beantwortet. Dazu kamen noch unzählige Anrufe und E-Mails in den Tourismusinformationen. Im Anfragepool sind insgesamt 3.178 Anfragen eingegangen.

188 Markenbotschafter

Die 188 Markenbotschafterinnen und Markenbotschafter vermitteln, was das Montafon ausmacht: geschichtsträchtig, pionierhaft, bäuerlich, tüchtig und eigenwillig. Ziel ist es, dass irgendwann alle Montafonerinnen und Montafoner zu Markenbotschaftern werden.

40 Veranstaltungen

In der Wintersaison 2020/21 konnten aufgrund der Corona-Pandemie keine Veranstaltungen durchgeführt werden. Auch der Veranstaltungssommer im Montafon hat sich anders dargestellt, jedoch nicht weniger abwechslungsreich. So wurden vor allem Freiluftveranstaltungen in den Montafoner Ortschaften durchgeführt. Gäste und Einheimische trafen sich zu rund 40 verschiedensten Veranstaltungen – insgesamt wurden mehr als 7.000 Besucherinnen und Besucher verzeichnet. Der Veranstaltungssommer startete Anfang Juli mit der Silvretta Classic Rallye Montafon. Gefolgt von den sportlichen Highlights – dem Montafon Arlberg Marathon, dem M³ Montafon Mountainbike Marathon und dem Montafon Totale Trail. Das Musikfestival Montafoner Resonanzen lockte über einen Zeitraum von fünf Wochen insgesamt 3.500 Besucherinnen und Besucher zu den unterschiedlichsten Genres.

55 Presseaussendungen

Vom 1. November 2020 bis 31. Oktober 2021 wurden 55 Presseaussendungen verschickt. Diese umfassten Themen wie Veranstaltungen, neue Produkte, die Marke Montafon oder spannende Projekte.

44 Medienvertreter

Mehr als 44 Reisejournalistinnen und Reisejournalisten, Blogger und Influencer aus Deutschland, den Niederlanden, der Schweiz, Belgien, Frankreich, Schweden, USA, Kanada und Norwegen haben das Montafon für ihre Recherchen besucht und im Anschluss über ihre Erlebnisse aus dem Tal berichtet.

2.326 Medienbeiträge

Insgesamt wurden von November 2020 bis Oktober 2021 rund 2.326 Medienberichte über das Montafon veröffentlicht. 1.219 (52%) davon in Österreich, 718 (31%) in Deutschland. Die Inhalte der Medienberichte waren sehr vielfältig und reichten von Schnee (1.410) über Wandern (220), Biken (136), Klettern (80) bis hin zu Bergkultur (110). Über den Weltcup Montafon wurde aufgrund der Absage nur 209 Mal berichtet.

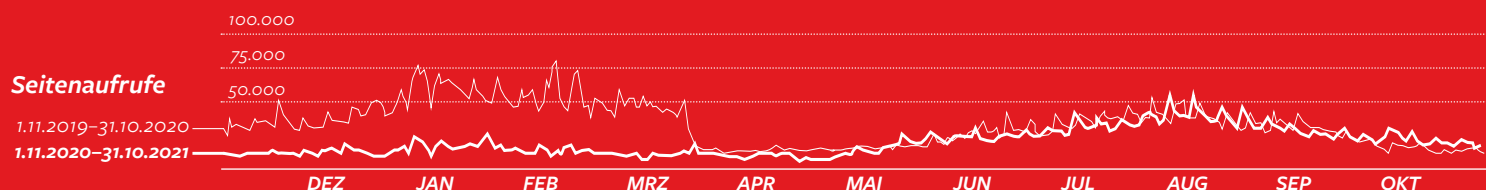


7.977.929

Seitenaufrufe auf montafon.at

Coronabedingt wurde die Webseite montafon.at von 1. November 2020 bis 31. Oktober 2021 nur 7.977.929 Mal aufgerufen. **Im Vergleich dazu:** im Geschäftsjahr 2019/20 waren es insgesamt 12.361.507 Seitenaufrufe. 47,99 Prozent der User besuchten die Webseite zum ersten Mal. Durchschnittlich blieben die User 3 Minuten und 1 Sekunde auf der Webseite. 57,0 Prozent der Aufrufe fanden von einem Smartphone aus statt. 37,9 Prozent der Zugriffe, stammte von Computern, 5,1 Prozent von Tablets. 40,4 Prozent, fast die Hälfte der Zugriffe sind aus Deutschland. 39,33 Prozent aus Österreich und 6,39 Prozent aus der Schweiz. Die Seite ist auch auf Niederländisch übersetzt: 9,49 Prozent der Zugriffe kamen aus den Benelux-Staaten. Am 1. August 2021 wurde die Seite montafon.at am meisten aufgerufen, nämlich 53.567 Mal.

Der Lockdown im Winter 2020/21 schlägt sich auch in diesen Zahlen extrem nieder: Während im Geschäftsjahr 2019/20 der Winter bis Mitte März normale Zahlen liefert, ist der Winter 2020/21 natürlich unter ganz anderen Voraussetzungen zu betrachten.



T-MONA, der Tourismus Monitor Austria, ist ein Gästebefragungstool, das die Marktforscherinnen & Marktforscher der Österreich Werbung und der neun LTO Österreichs gemeinsam entwickelt haben - umgesetzt durch die Firma Manova. Montafon Tourismus ist seit Jahren aktiver Teil dieses Befragungssystems und erhält so wichtige Daten in Bezug auf unsere Gäste. Besonders die Entwicklung über mehrere Jahre ist interessant und lässt Veränderungen innerhalb der Gästestrukturen sichtbar werden.

Ergebnisse aus der SWOT Analyse

Stärken: Preisangebot & gute Lage | **Chancen:** Sportmöglichkeiten & zusätzliches Bergangebot
Gefahren: Gastronomisches Angebot | **Schwächen:** Regionale Einzigartigkeit

Gästezufriedenheit

NPS (Net Promoter Score)

Der Net Promoter Score dient als Kennzahl, die unmittelbar die Bereitschaft zur Weiterempfehlung und mittelbar die Kundenzufriedenheit und -loyalität misst.

Würdest Du das Montafon als Urlaubsort weiterempfehlen?

74% – Sehr Wahrscheinlich (10/10) // 18% – Sehr Wahrscheinlich (9/10)
 = NPS von 90% (Vergleich: im Tourismusjahr 2017/18 waren es 86%)

Wie zufrieden bist Du in Deinem bisherigen Urlaub?

1,55 (Skala: 1 = Äußerst begeistert | 6 = Eher enttäuscht)

Image des Montafon

Das Montafon wird wahrgenommen als

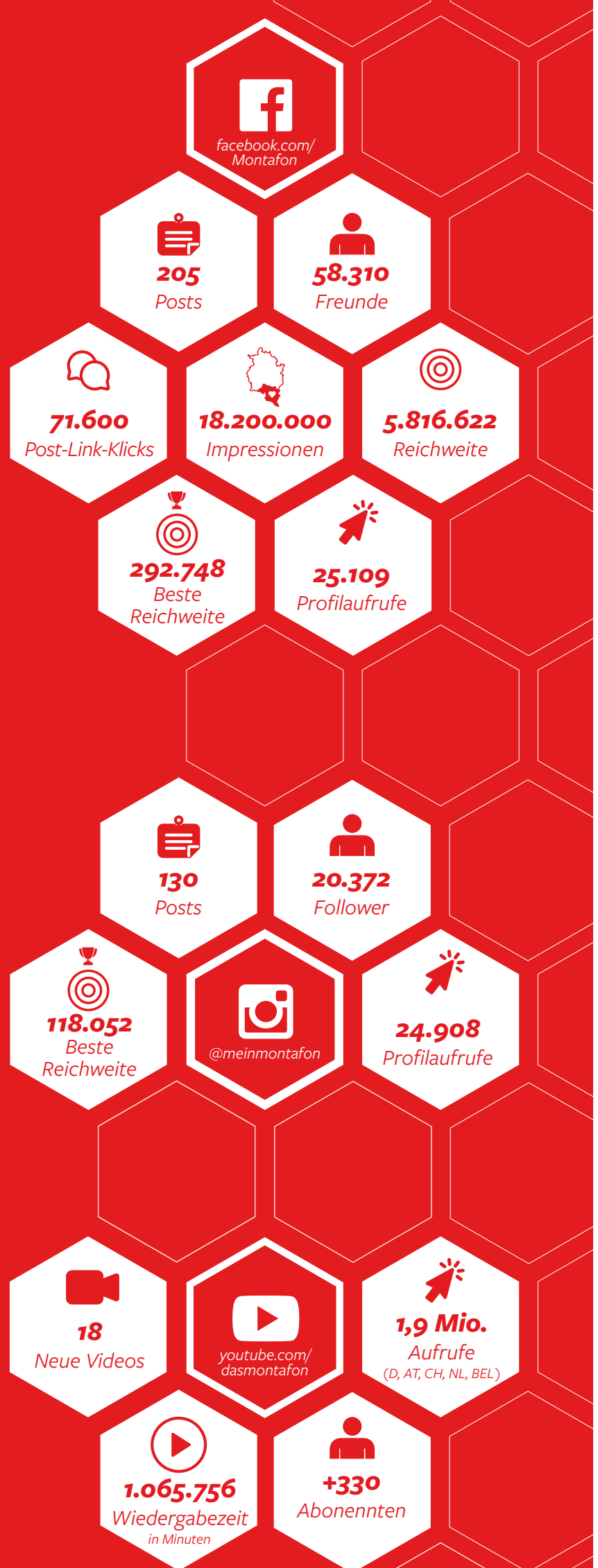
erholsam (72%), (gast-)freundlich (67%), naturnahe & ursprünglich (62%)

Das Montafon wird nicht wahrgenommen als

überlaufen (2%), hip & cool (1%), exklusiv / luxuriös (2%), teuer (5%)

Social Media Kanäle

Facebook
Instagram
Youtube



Montafon Tourismus GmbH
Montafonerstr. 21 | 6780 Schruns
T. +43 50 6686 | info@montafon.at

